

34. Internationales Langstreckenschwimmen in Rosenheim

Lohhofer Schwimmerinnen und Schwimmer zeigen ihre gute Kondition

Am Wochenende vom 17. bis 18. Juni 2023 fand zum 34. Mal das Internationale Langstreckenschwimmen in Rosenheim mit 49 Vereinen, 528 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die über 2400 Starts absolvierten, statt. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen durften 19 Sportlerinnen und Sportler des SV Lohhof unter der Aufsicht von Trainer Johannes Bick aus der Nachwuchsgruppe und Trainer Karsten Motzler aus der Leistungsgruppe zeigen, in welcher guten Form sie auf der 50 m Langbahn und auf den längeren Strecken sind.

Für Julius Alber (Jhg. 2013) war es der erste Einsatz auf der langen Bahn. Julius schlug sich wacker auf 200 m Freistil, 100 m Rücken und 100 m Freistil.

Jan Brkic (Jhg. 2014) durfte seine gute Form viermal unter Beweis stellen. Er schwamm über 200 m Freistil, 100 m Rücken, 100 m Freistil und 100 m Brust. Belohnt wurde Jan mit einer Bronzemedaille über 200 m Freistil.

Amelie Buckl (Jhg. 2011) ging fünfmal an den Start. Sie überzeugte auf 100 m Rücken und Freistil und auf den 200 m Distanzen Freistil, Lagen und Rücken. Neben vielen Bestzeiten durfte sich Amelie auch über Top-Ten-Platzierungen freuen.

Helena Franke (Jhg. 2008) aus der Leistungsgruppe absolvierte ihr umfangreiches Programm mit sieben Starts sehr souverän. Ihr gelang es, die Marke 1:10 min über 100 m Freistil zu knacken (1:09,26 min). Belohnt wurde sie außerdem mit Bronze über 100 m Brust.

Leonhard Geißler (Jhg. 2012) erschwamm bei seinen fünf Starts gleich mehrere Medaillen- und Top-Ten-Plätze. Die Goldmedaille erreichte er über 400 m Freistil in einer schnellen Zeit von 06:05,09 min. Über 100 m Rücken und 200 m Freistil wurde er mit Silber und Bronze belohnt. Top-Ten-Platzierungen erhielt er über 100 m Freistil und 200 m Lagen.

Frida Herrenbrück (Jhg. 2011) war am ersten Wettkampftag leider nicht dabei, konnte aber dafür am Sonntag mit drei Starts ihre gute Form unter Beweis stellen. Sie erzielte neue Bestzeiten über 100 m Freistil, 100 m Brust und 200 m Rücken.

Am Samstag zeigte Youngster Anna Hochstatter (Jhg. 2014) über 100 m Rücken und 200 m Freistil ihre gute Kondition. Für sie war es übrigens der erste Einsatz im Freibad auf der langen Bahn.

Top in Form zeigte sich Fiona Kuhn (Jhg. 2010). Sie ging für den SV Lohhof am Samstag mit vier Disziplinen an den Start und überzeugte über 200 m Freistil, 100 m Rücken, 200 m Lagen und wurde auf 200 m Brust mit Bronze belohnt.

Emma Laux (Jhg. 2009) absolvierte ihr straffes Programm mit Bravour. Emma ging siebenmal an den Start, und zwar über 100 m und 200 m Freistil, 100 m Schmetterling, 100 m Rücken, 200 m Lagen, 100 m Brust und 400 m Freistil. Hier gelang es ihr auch, die 6-Minuten-Marke zu unterbieten (05.57,83).

Am Samstag war Evelin Laux (Jhg. 2004) gleich doppelt im Einsatz. Zum einen als Trainerin für die Nachwuchsgruppe, zum anderen als erfolgreiche Athletin. Sie schwamm sich unter die Top-5-Platzierungen über 100 m Schmetterling, 200 m Freistil und 200 m Lagen.

Für Pauline Lettner (Jhg. 2014) war es der erste Einsatz beim Langstreckenschwimmen. Sie ging viermal über 200 m Freistil, 100 m Rücken, 100 m Freistil und 100 m Brust an den Start. Pauline gelangen neue Bestzeiten und Top-Ten-Platzierungen.

Tim Listing (Jhg. 2010) war am Samstag mit vier Starts vertreten. Tim erschwamm sich auch vier neue Bestzeiten über 200 m Freistil, 100 m Schmetterling, 100 m Rücken und 200 m Lagen. Belohnt wurde er mit Bronze über 100 m Rücken.

Ebenfalls zum ersten Mal bei diesem Wettkampf dabei war am Samstag Katharina Moll (Jhg. 2014). Sie wurde mit Top-Ten-Platzierungen und neuen Bestzeiten über 200 m Freistil und 100 m Rücken belohnt.

Erika Otto (Jhg. 2011) ging sechsmal an den Start und unterbot vor allem in den Freistil-Disziplinen (100 und 200 m) ihre Bestzeiten deutlich. Ebenfalls gut in Form zeigte sich Erika über 100 m Rücken, 200 m Lagen, 100 m Brust und 200 m Rücken.

Am Samstag ging Domenik Pavlitschek (Jhg. 2013) an den Start. Er schwamm über 200 m Freistil, 200 m Brust und 100 m Rücken in die Top-5-Ränge und verbuchte neue Bestzeiten für sich.

Ella Singbeil (Jhg. 2007) absolvierte ihr anspruchsvolles Programm sehr souverän. Die Leistungsschwimmerin ging siebenmal an den Start. Dafür wurde sie mit Silber über 100 m Rücken sowie zwei Bronzemedailles über 400 m Freistil und 200 m Rücken belohnt. Über die Freistil-Disziplinen holte sie ebenfalls neue Bestzeiten: 01:08,26 über 100 m und 05:23,83 über 400 m.

Über zweimal Gold durfte sich Erik Werz (Jhg. 2012) freuen. In seiner Lieblingslage Freistil erreichte er dies über 100 m und 200 m. Ebenfalls souverän und mit neuen Bestzeiten ging Erik auch über 100 m Rücken, 200 m Rücken und 400 m Freistil an den Start.

Am Sonntag bewies Lea Wommelsdorf (Jhg. 2006) ihr Können. Bei ihren drei Starts über 100 m und 400 m Freistil und 200 m Rücken zeigte sie ihre gute Trainingsvorbereitung. Lea wurde mit Bronze über 200 m Rücken belohnt.

Die Trainer der Nachwuchsgruppe, Evelin Laux und Johannes Bick, zeigten sich zufrieden mit den Leistungen ihrer Schützlinge. Auch Laura Haudek und Karsten Motzler blicken zuversichtlich auf die restliche Freibadsaison ihrer Leistungsgruppe.

Ein herzliches Dankeschön geht an Uta Laux und Silvia Unger-Franke, die sich für zwei lange Tage als Kampfrichterinnen für den SV Lohhof zur Verfügung gestellt haben.

Autor: Monika Lettner

